



Kostenfreier Vortrag zum Thema Glasfaser als Hybrid-Veranstaltung in Steinheim

Glasfaser - alles andere als glasklar?

Die Datenmengen im Internet steigen rasant. Vor 20 Jahren reichten noch ein bis zwei Megabit (MBit) pro Sekunde für das Schreiben von E-Mails oder Recherchen aus. Heutige Anwendungen, wie beispielsweise Streaming-Dienste oder Social-Media-Plattformen, benötigen eine deutlich höhere Bandbreite. In einer neuen Kooperation der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter mit dem VHS-Zweckverband Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim beantwortet die Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter am 10. Dezember Fragen und gibt Antworten, worauf Verbraucher beim Glasfaseranschluss achten sollten.

Ute Delimat, Leiterin der Verbraucherzentrale NRW mobil & digital im Kreis Höxter, rät: „Glasfaser betrifft letztlich alle Bürgerinnen und Bürger, denn in fünf Jahren soll die zukunftsweisende Glasfaser-Technik für eine bestmögliche Vernetzung sorgen. Und wer jetzt die Möglichkeit hat, einen Glasfaseranschluss ins Haus legen zu lassen, sollte dies tun. Anschließend man sich später, entstehen oft höhere Kosten.“

Der Glasfaser-Ausbau ist aber weder zentral geregelt noch reguliert, sondern bleibt dem Markt überlassen. Und es bleiben Fragen für die Bürger und Bürgerinnen offen: Ist ein Glasfaseranschluss überhaupt sinnvoll? Was ist ein „echter“ Glasfaseranschluss? Welcher Tarif ist für mich



Informieren in Steinheim zum Thema Glasfaser: (v.l.) Inga Lockstedt (Projekt „Miteinander Digital“), Ute Delimat (Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter), Julia Gäbelein (VHS-ZV) und Janine Brigant-Loke (Leitung VHS-ZV).

Foto: VHS-Zweckverband

sinnvoll? Viele Verbraucher und Verbraucherinnen, die bereits einen Glasfaser-Vertrag abgeschlossen haben, zeigen sich verunsichert, z.B. über ihre Vertragslaufzeit und die Anbieterbindung und stellen sich die Frage: Kann ich meinen Glasfaser-Vertrag widerrufen oder kündigen? „Als Bildungseinrichtung arbeiten wir bereits seit einigen Jahren mit der Verbraucherzentrale NRW in der Energieberatung zusammen. Wir möchten den Bürgern und Bürgerinnen im Verbandsgebiet aber auch zu

anderen Themen das Wissen für eine fundierte Entscheidung an die Hand geben“, so Julia Gäbelein von der VHS. Inga Lockstedt vom Projekt „Miteinander digital“: „Wir freuen uns, dass mit dieser Veranstaltung auch unsere bereits bestehende Kooperation zwischen der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter und dem Förderprogramm „Miteinander digital“ fortgesetzt und die Förderung digitaler Kompetenz und Teilhabe bei älteren Menschen gestärkt werden kann.“ Die Veranstaltung findet

statt am Dienstag, 10. Dezember von 14 bis 15 Uhr, im Nachbarschaftszentrum im Helene-Schweitzer-Haus, Seminarraum EG, Flurstraße 2, 32839 Steinheim.

Erol Burak Tergek ist Referent für Telekommunikationsrecht bei der Verbraucherzentrale NRW und wird für die Veranstaltung und die Diskussion live zugeschaltet. Er beantwortet nach seinem Vortrag gemeinsam mit Ute Delimat vor Ort Fragen rund um Glasfaseranschlüsse und Haustürgeschäfte.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und für alle Interessierte offen. Anmeldungen bitte über die VHS oder über das Projekt „Miteinander digital“: VHS-Zweckverband Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim; per E-Mail: info@vhs-driburg.de, telefonisch 05253 97407-0, oder direkt über die VHS-Internetseite: www.vhs-driburg.de. Projekt „Miteinander digital“: Inga Lockstedt, Projektmitarbeiterin „Miteinander digital - Senioren*innen sicher durch das Internet“, Tel.: 0151 539 961 71.